

Entartete Kunst (Salzburg, 24 Oct 08)

Eleonora Louis

Das Museum der Moderne Salzburg und das Zentrum für jüdische Kulturgeschichte veranstalten am Freitag, den 24. Oktober 2008 eine Tagung zum Thema >Entartete Kunst<, u.a. als Erinnerung an die Wanderausstellung Entartete Kunst 1938, die ab 4.9.1938 im Festspielhaus Salzburg gezeigt wurde (40.000 Besucher), bevor sie in Wien Station machte. Veranstaltungsort wird das Museum am Mönchsberg sein, die Referent(innen) sind:

- Josephine Gabler, Museum Moderner Kunst in Passau (Kunsthistorikerin mit Schwerpunkt bildhauerischer Arbeiten zwischen 1933-1945)
- Reinhard Kannonier (Historiker/Rektor der Kunsthochschule Linz)
- Gert Kerschbaumer (Historiker/Germanist mit zahlreichen Veröffentlichungen zur Kunst/Kunstraub in der Zeit des Nationalsozialismus)
- Karl Müller, Uni Salzburg (Fachbereich Germanistik/Zentrum für jüdische Kulturgeschichte)
- Gerhard Plasser, SMCA Salzburg (Kunsthistoriker mit Schwerpunkt Salzburger Geschichte) und ein/e Vertreter/in der Provenienzforschung der Berliner Museen.

Organisation MdM Salzburg:

Dr. Eleonora Louis (eleonora.louis@mdmsalzburg.at), Dr. Susanne Rolinek (susanne.rolinek@mdmsalzburg.at)

Ort:

Auditorium des
Museum der Moderne Mönchsberg
Mönchsberg 32
5020 Salzburg
Österreich

Zeit:

Freitag, 24. Oktober 2008
9.00 - 18.00 Uhr

Quellennachweis:

CONF: Entartete Kunst (Salzburg, 24 Oct 08). In: ArtHist.net, 06.09.2008. Letzter Zugriff 07.12.2025.
<<https://arthist.net/archive/30715>>.